



Protokoll der Aufstellungsversammlung am Dienstag,
den 10. Dezember 201, 20.00 Uhr im Sportheim.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

durch Gisela Umbach (SPD) und Hans-Peter Gläßel (Parteilose Bürger)

TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 27. November 2014

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt

TOP 3: Benennung eines Wahlvorstandes

Als Wahlvorstand werden folgende Personen bestimmt:

Vorsitzender: Herbert Forster

Schriftführer: Dietmar Nitsche

2 Beisitzer: Lisa Ebert und Monika Wegmann

Beauftragter ist Hans-Peter Gläßel , Stellvertreter ist Erich Wolz

TOP 4: Beschlussfassung über das Kennwort

SPD und Parteilose Bürger treten mit folgendem Kennwort gemeinsam zur Gemeinderatswahl am 16. März 2014 an:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands und Parteilose Bürger
(abgekürzt : SPD und Parteilose Bürger)

Mit dem Tagesordnungspunkt 5 übernimmt Dietmar Nitsche als Schriftführer des Wahlvorganges die Protokollführung

TOP 5: Wahlverfahren

Der Vorsitzende der Wahl fragt, ob die Einladung zur Aufstellungsversammlung fristgemäß zugegangen ist.

Ja: einstimmig

Der Vorsitzende fragt, ob es Einwände gegen die Tagesordnung gibt.
Nein, keine Einwände: einstimmig

Es wird vorgeschlagen, über die Liste, wie sie die Vorstände von SPD und Parteilosen Bürgern vorgeschlagen haben, im Block abzustimmen.

Ja: einstimmig

Vorher weist Hans-Peter Gläsel noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass vor der Abstimmung noch Änderungswünsche möglich sind. Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen.

TOP 6: Beschlussfassung über die Art und Weise, wie ausgeschiedene, sich bewerbende Kandidaten ersetzt werden.

Beschlussvorschlag: Scheidet nach der Listenaufstellung ein Kandidat oder eine Kandidatin aus, rückt der nächstplatzierte Bewerber / die nächstplatzierte Bewerberin des gleichen Geschlechts nach. Erst wenn kein Nachrücker / keine Nachrückerin des gleichen Geschlechts mehr vorhanden ist, rückt der nächst platzierte Bewerber / die nächst platzierte Bewerberin des anderen Geschlechts nach.

Ja: einstimmig

TOP 7: Wahl / Reihung der Kandidaten für die Gemeinderatswahl

Laut Anwesenheitsliste (dem Protokoll beigelegt) sind 16 stimmberechtigte SPD-Mitglieder und 4 stimmberechtigte Parteilose Bürger anwesend (20 Stimmberechtigte)

Die Auszählung der Stimmzettel erfolgt durch Monika Wegmann und Elisabeth Eberth.

20 gültige Stimmzettel werden abgegeben, alle Stimmzettel stimmen einstimmig für die vorgeschlagene Liste.

Der Wahlvorsitzende fragt jeden Kandidaten / jede Kandidatin einzeln und persönlich, ob er / sie die Wahl annimmt. Alle antworten mit ja. Roland Mang ist nicht anwesend, hat aber zuvor bereits seine Bereitschaft, die Kandidatur anzunehmen, erklärt.

Nach Ende des Wahlvorganges fragt der Vorsitzende die Anwesenden, ob es Einwände gegen das Wahlverfahren gibt. Dies ist einstimmig nicht der Fall. Damit schließt der Vorsitzende der Wahl die Sitzung und übergibt wieder an Gisela Umbach und Hans-Peter Gläsel.

TOP 8: Verschiedenes, Wünsche, Anregungen

Es wird vereinbart, in der ersten Januarhälfte einen Kandidatenflyer zu verteilen, im Februar dann eine inhaltliche Präsentation unserer Gruppierung und im März eine Erinnerung und Wahlempfehlung

Theilheim, 10. Dezember 2013

Gisela Umbach (SPD) TOP 1-3 und 8
(PB) TOP 4-7

Dietmar Nitsche